Lehrveranstaltungsevaluation an der Universität Osnabrück

im WS 2025/26

Fokusmodul Zoologie - Avifauna auf Helgoland (5.30343)

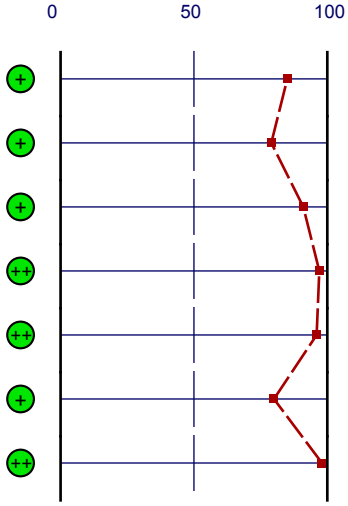
14 Fragebögen

Dozierende

Prof. Dr. Achim Paululat
PD Dr. Heiko Harten
Carsten Dense

Globalwerte

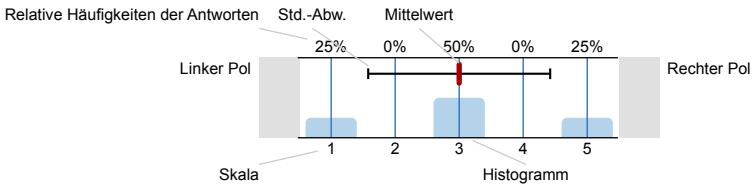
Dimension	Rohwert	Prozentrang
Planung und Darstellung	4,62	85
Umgang mit Studierenden	4,86	79
Interessantheit und Relevanz	4,58	91
Betreuung	4,92	97
Subjektiver Lernerfolg	4,43	96
Schulnote Dozent*in	1,29	80
Schulnote Veranstaltung	1,07	98



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

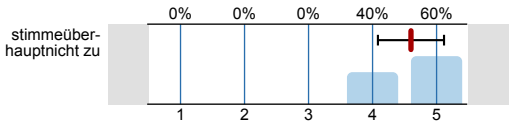
Fragetext



n=Anzahl
mw=Mittelwert
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

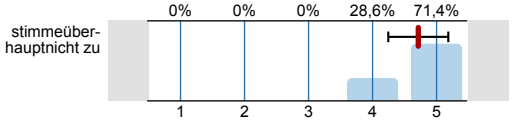
Bewertung der Veranstaltung auf verschiedenen Dimensionen

1. Das Praktikum verläuft nach einer klaren Gliederung und Zeitplanung.



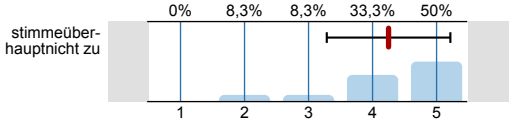
n=10
mw=4,6
s=0,52
E.=4

4. Der/Die Dozent*in hat Theorie und Praxis gut aufeinander abgestimmt.



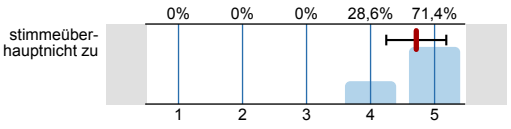
n=14
mw=4,71
s=0,47

11. Der/Die Dozent*in setzt gute Hilfsmittel (z.B. Literaturliste, Skript, Folien) zur Unterstützung des Lernens ein.



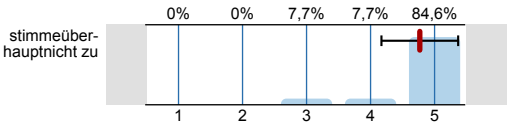
n=12
mw=4,25
s=0,97
E.=2

13. Die Art, wie das Praktikum gestaltet ist, trägt zum Verständnis des Stoffes bei.



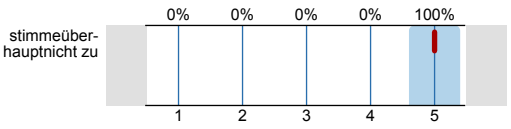
n=14
mw=4,71
s=0,47

14. Es besteht genug Zeit für die Durchführung der Versuche.



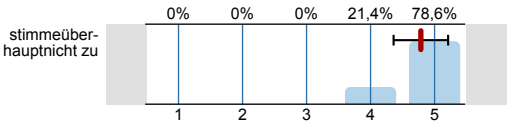
n=13
mw=4,77
s=0,6
E.=1

2. Dem/Der Dozent*in scheint der Lernerfolg der Studierenden wichtig zu sein.



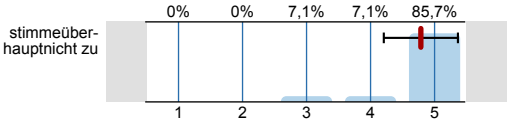
n=14
mw=5
s=0

5. Der/Die Dozent*in verhält sich den Studierenden gegenüber freundlich und respektvoll.



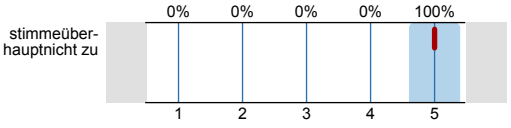
n=14
mw=4,79
s=0,43

7. Der/Die Dozent*in geht auf Fragen und Anregungen der Studierenden ausreichend ein.



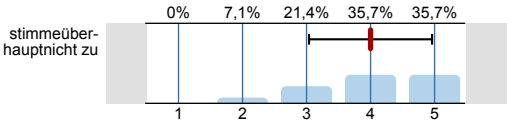
n=14
mw=4,79
s=0,58

3. Der/Die Dozent*in gestaltet das Praktikum interessant.



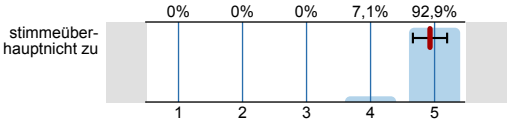
n=13
mw=5
s=0

6. Der/Die Dozent*in vermittelt, dass die Studierenden das Gelernte auch in anderen Fächern/Bereichen brauchen können.



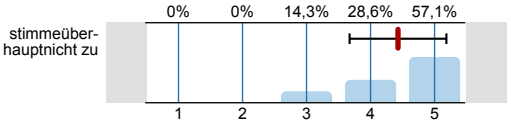
n=14
mw=4
s=0,96

8. Der/Die Dozent*in fördert mein Interesse am Themengebiet.



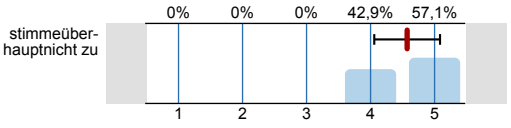
n=14
mw=4,93
s=0,27

9. Der/Die Dozent*in verdeutlicht die Verwendbarkeit und den Nutzen des behandelten Stoffes.



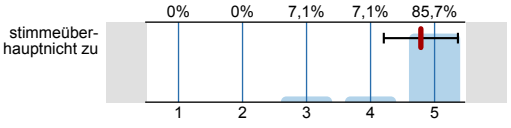
n=14
mw=4,43
s=0,76

10. Im Praktikum wird das eigenständige wissenschaftliche Arbeiten gefördert.



n=14
mw=4,57
s=0,51

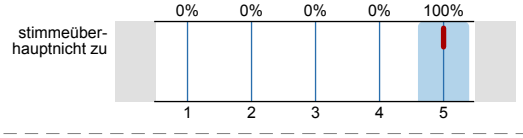
12. Die zur Verfügung stehende Ausrüstung (z.B. Geräte) und Materialien (z.B. Chemikalien, Präparate) sind in ausreichender Menge und guter Qualität vorhanden.



n=14
mw=4,79
s=0,58

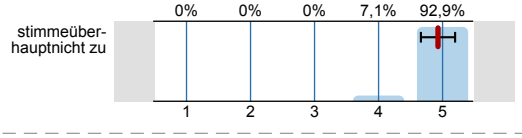
Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen nur, wenn das Praktikum durch Hilfskräfte, Tutor*innen o. Ä. betreut wurde:

15. Es ist eine ausreichende Zahl an Betreuerinnen und Betreuern vorhanden.



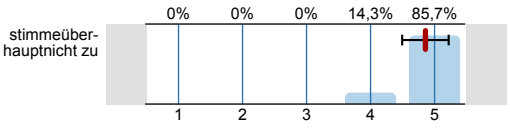
n=14
mw=5
s=0

16. Den Betreuerinnen und Betreuern scheint der Lernerfolg der Studierenden wichtig zu sein.



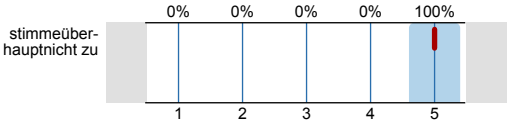
n=14
mw=4,93
s=0,27

17. Die Betreuerinnen und Betreuer sind kompetent.



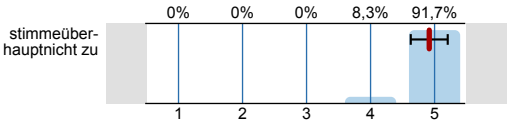
n=14
mw=4,86
s=0,36

18. Die Betreuerinnen und Betreuer verhalten sich den Studierenden gegenüber freundlich und respektvoll.



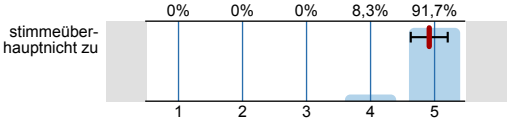
n=14
mw=5
s=0

19. Die Vor- und Nachbesprechungen der Versuche mit den Betreurinnen und Betreuern sind sehr hilfreich.



n=12
mw=4,92
s=0,29
E.=1

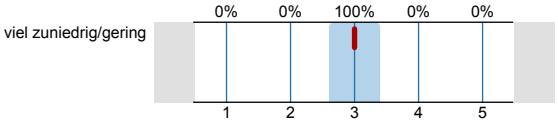
20. Mit der Rückmeldung (z.B. bzgl. der Berichte oder der Versuchs-durchführung) durch die Betreuerinnen und Betreuer bin ich sehr zufrieden.



n=12
mw=4,92
s=0,29
E.=1

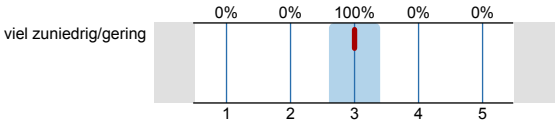
Schwierigkeit und Umfang der Veranstaltung

21. Die Schwierigkeit des Praktikums ist:



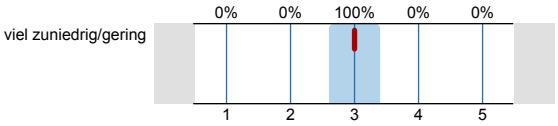
n=14
mw=3
s=0

22. Der Stoffumfang des Praktikums ist:



n=14
mw=3
s=0

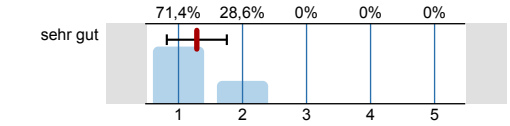
23. Das Tempo des Praktikums ist:



n=13
mw=3
s=0

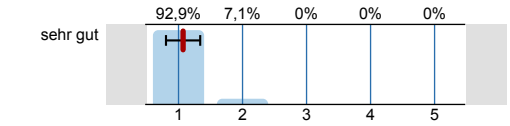
Gesamtbewertung der Veranstaltung

24. Welche Schulnote würden Sie dem Dozenten/der Dozentin als Veranstaltungsleiter*in geben?



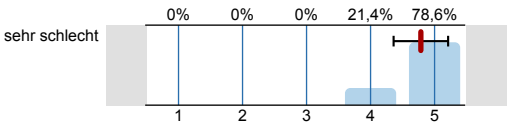
n=14
mw=1,29
s=0,47

25. Welche Schulnote würden Sie der Veranstaltung insgesamt geben?



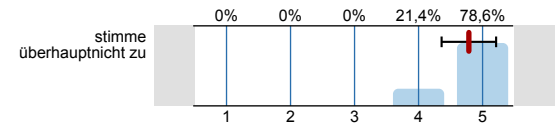
n=14
mw=1,07
s=0,27

26. Die zeitliche Organisation des Praktikums (Block vs. semesterbegleitend, Terminierung, Dauer) ist:



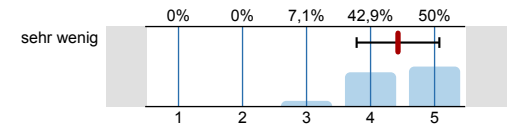
n=14
mw=4,79
s=0,43

27. Mit den Rahmenbedingungen des Praktikums (Räumlichkeiten, Ausstattung, Zeiteinteilung, Temperatur-/ Geräusch-/ Lichtverhältnisse etc.) bin ich zufrieden.



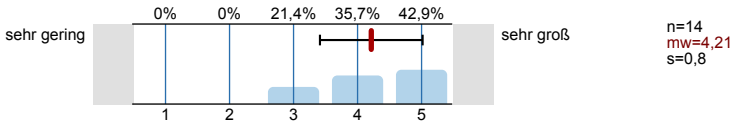
n=14
mw=4,79
s=0,43

28. Wie viel haben Sie in diesem Praktikum gelernt?



n=14
mw=4,43
s=0,65

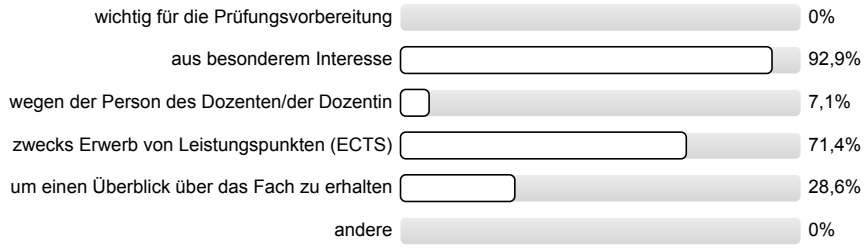
29. Wie groß war Ihr Interesse am Veranstaltungsthema vor Beginn des Praktikums?



n=14
mw=4,21
s=0,8

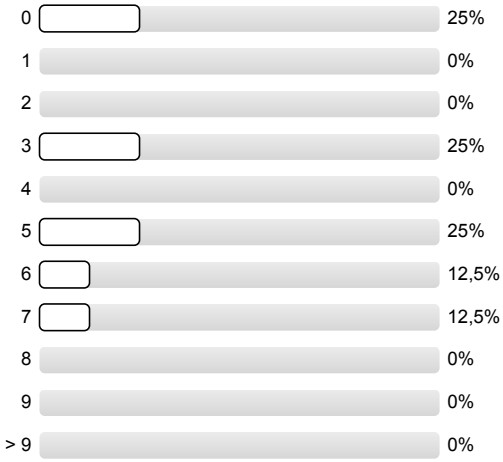
30. Was waren Ihre Gründe für die Belegung des Praktikums? *(Mehrfachankreuzung möglich)*

n=14



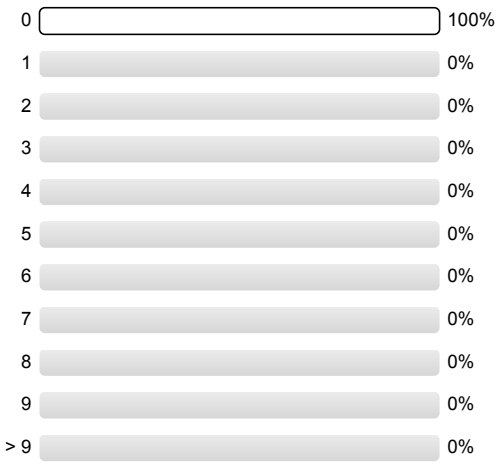
31. Wie viel Zeit wenden Sie im Durchschnitt pro Woche (außerhalb der Veranstaltung) für die Erarbeitung des Stoffes auf? *(Angabe in Stunden; bitte runden Sie)*

n=8



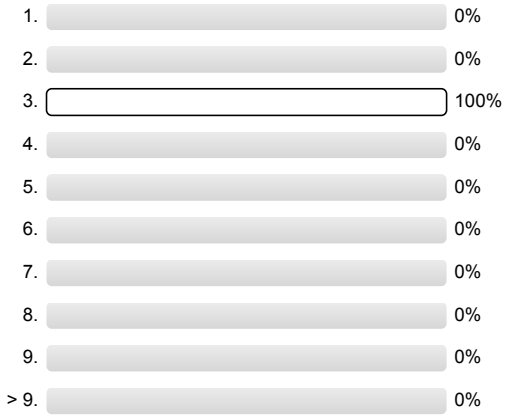
32. An wie vielen Sitzungen des Praktikums haben Sie bislang gefehlt?

n=14



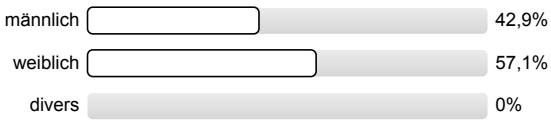
33. In welchem Fachsemester studieren Sie aktuell (ggf. in Ihrem Hauptfach)?

n=14



34. Geschlecht:

n=14



Auswertungsteil der offenen Fragen

Gesamtbewertung der Veranstaltung

35. Was gefällt Ihnen an dieser Veranstaltung besonders gut oder besonders schlecht? Nutzen Sie den Platz für weitere Anmerkungen und Anregungen!

Ich fand es sehr gut, dass alles etwas frei war. Also, dass man in seinem Tempo laufen kann und das angucken, was man möchte.
Die Führungen waren auch gut gewählt.
Vielleicht könnte man noch ein wenig mehr zu Robben machen. Vorrausgesetzt man ~~xxx~~ sieht welche.

- traumhafter Exkursionsort
- schöne Unterkunft, alles sauber
- man könnte noch ein wenig Theorie zu Kegelrobben und Seehunden einbauen
- toll, dass wir eine Fledermauswanderung hatten

Die einzelnen Projekte wurden nicht genung angeleitet
Es war zu wenig Zeit, das NocMig auszuwerten, da sollte man sich überlegen, ob so ein Projekt Sinn macht ohne automatische Auswertung
Ich finde die Gruppengröße sehr gut
Die Abende und das Kochen hat gut geklappt und es hat Spaß gemacht

- NocMig - mehr Anleitung + zu wenig Zeit um an drei Standorten in mehreren Nächten die Aufnahmen zu analysieren
- Ich fand gut das wir erst was mit der Gruppe gemacht haben und dann „Freilauf" hatten - top!
- Die Anzahl der Tage fand ich auch gut, würde ich nicht verkürzen

- Das ganze Team war sehr ~~Kopf~~ kompetent
- Die Unterkunft war sehr ~~gut~~ gut

Mir gefällt die lockere Stimmung während der Exkursion

Sehr schöne lehrreiche Erfahrung, tolle Gruppe, vielseitige Lernbereiche

Sehr nette und kompetente Dozenten sowie Betreuer
sehr schöne Unterkumpft

Ich fand die Nachbesprechungen sehr informativ und insgesamt die Länge der Excursion passend und die Führungen auch spannend.

- Kameras zum ausleihen wären toll!!
- Karsten spricht ein bisschen leise was schade ist, weil es sehr sehr interessant ist
-

- super Unterkunft, sehr sauber
- selber kochen war ziemlich cool und hat gut geklappt
- viel gelernt in kurzer Zeit
- vorheriger Wissensstand ist nicht zu wichtig, alles lernbar über Excursion
- viel Freiheit, man kann sich damit beschäftigen, was einen besonders interessiert

Ich fand sehr gut das wir sowohl als Gruppe als auch allein (in klein Gruppen) unterwegs waren. So konnte man seinen eigenen Interessen nachgehen als auch viel fragen und lernen in der Großen Gruppe z.b.
Sehr gut war Abends die Nachbesprechung. Dort konnte man noch mal alle Arten durchgehen die man am Tag gesehen hat und so konnte man finde ich sehr gut die verschiedenen Arten lernen.